

RIGOLETTO

MELODRAMMA IN DREI AKTEN (1851)

MUSIK VON Giuseppe Verdi

TEXT VON Francesco Maria Piave nach Victor Hugo

Als Victor Hugo 1832 in Paris sein Stück »Le roi s'amuse « zum ersten und vorerst letzten Mal auf die Bühne brachte, endete die Aufführung mit dem sofortigen Verbot des Stücks. Als sich Giuseppe Verdi, der Komponist des italienischen Risorgimento, anschickte, das Stück des revolutionär gesinnten französischen Schriftstellers zu vertonen, stieß auch er noch knapp 20 Jahre später auf den Widerstand der Zensurbehörden.

MEHR LESEN

17. Februar 202219.30 Uhr24. Februar 202219.30 Uhr

Fr. 11. Februar 2022 19.30 Uhr Staatsoper Unter den Linden

Dauer: ca. 2:40 h inklusive einer Pause nach dem 1. Akt

Sprache: In italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln

Altersempfehlung: ab 12 Jahren

BESETZUNG

MUSIKALISCHE LEITUNG

Ivan Repušić

INSZENIERUNG

Bartlett Sher

BÜHNENBILD

Michael Yeargan

KOSTÜME

Catherine Zuber

LICHT

Donald Holder

HERZOG VON MANTUA

Andrei Danilov

RIGOLETTO

Christopher Maltman

GILDA

Erin Morley

SPARAFUCILE

Grigory Shkarupa

MADDALENA

Marina Prudenskaya

GIOVANNA

Ema Nikolovska

MONTERONE

Adam Kutny

MARULLO

Carles Pachon

BORSA

Spencer Britten

GRAF CEPRANO, EIN GERICHTSDIENER

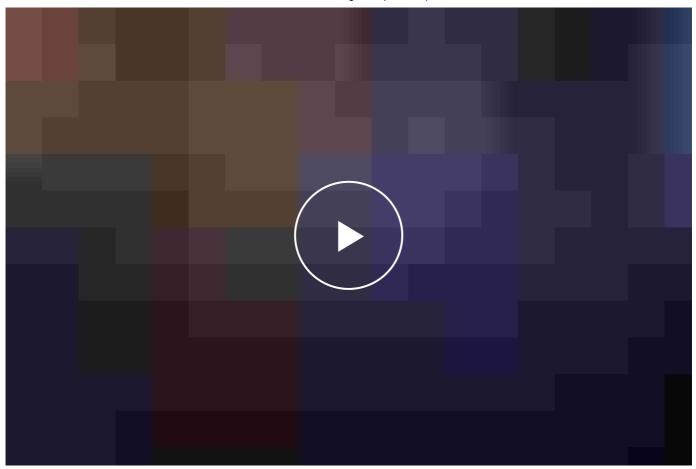
Benjamin Chamandy

GRÄFIN CEPRANO, EIN PAGE

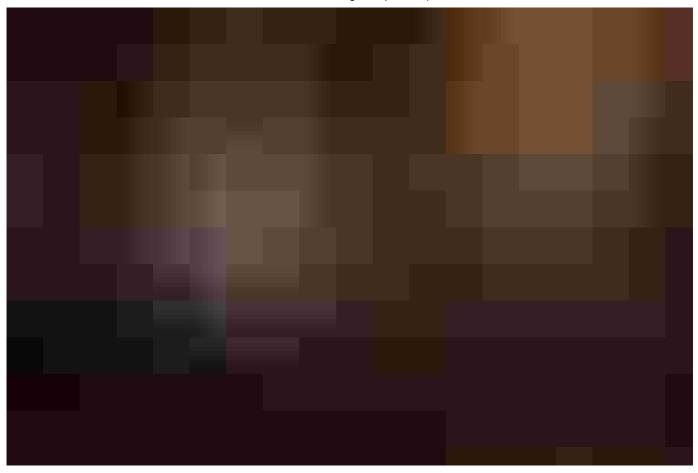
Clara Nadeshdin

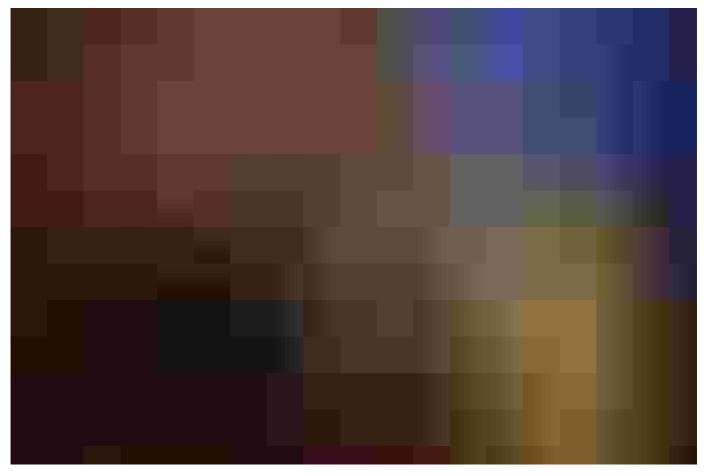
STAATSOPERNCHOR STAATSKAPELLE BERLIN

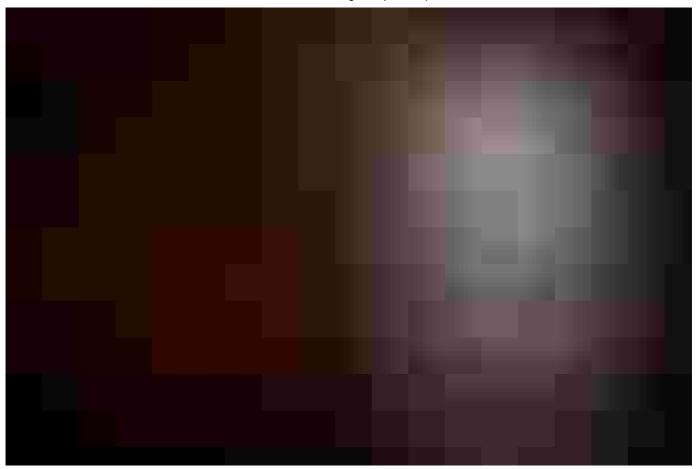




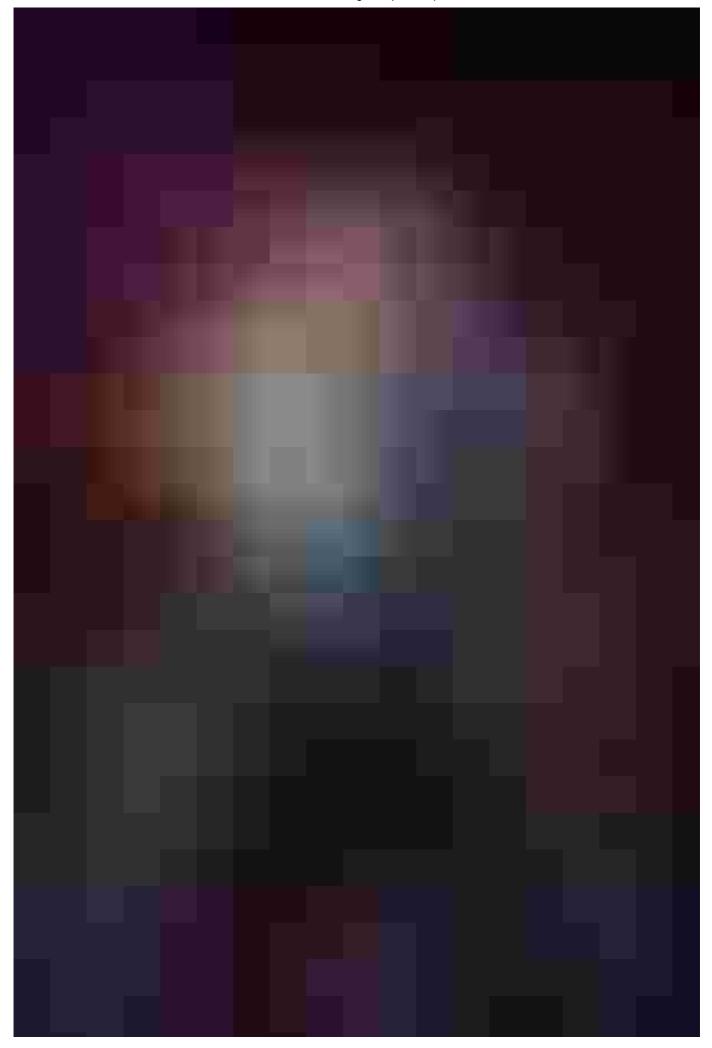


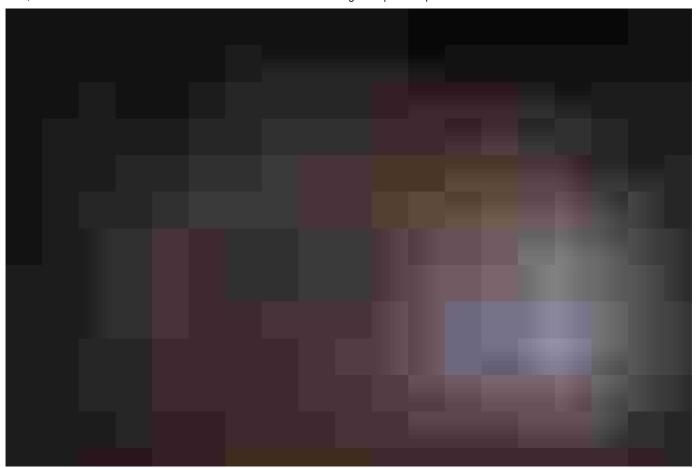


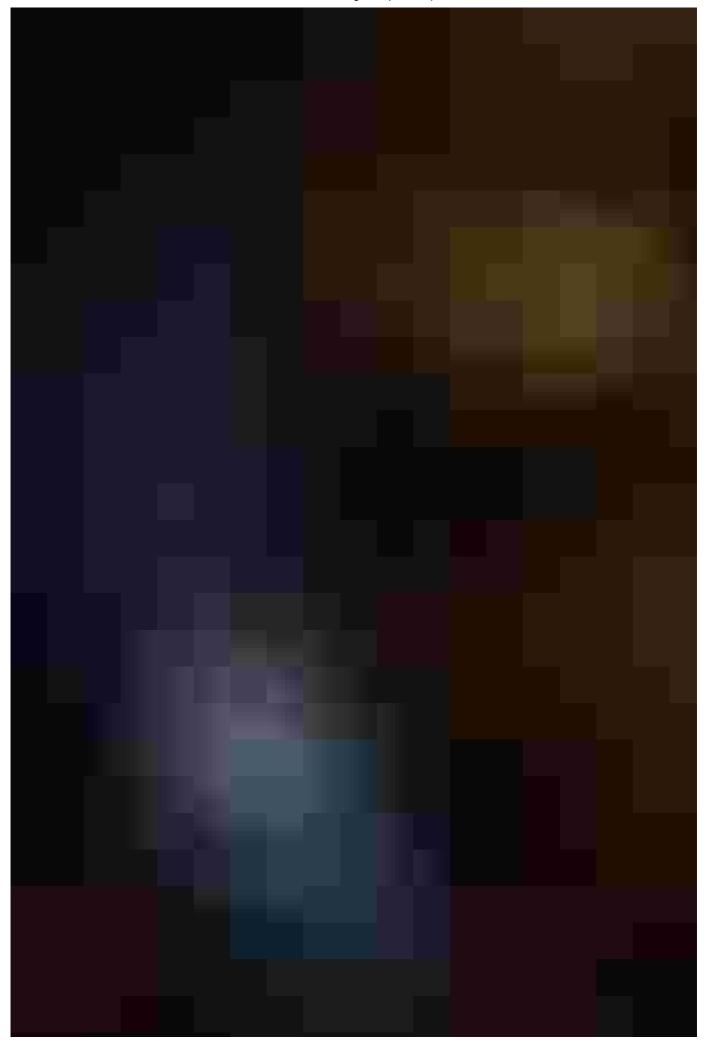


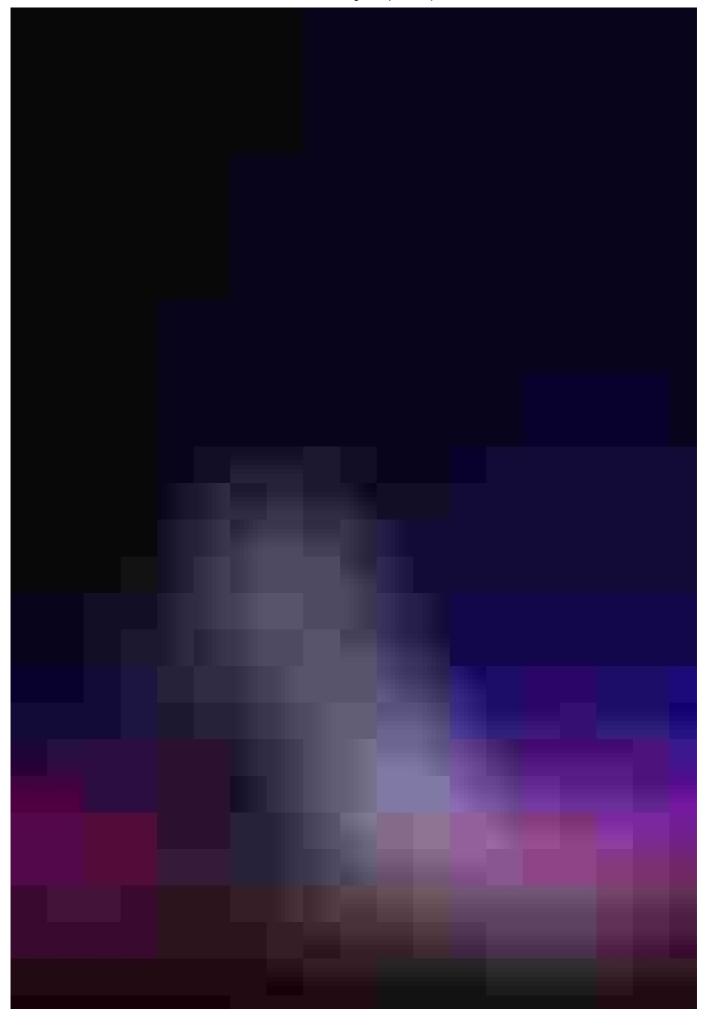


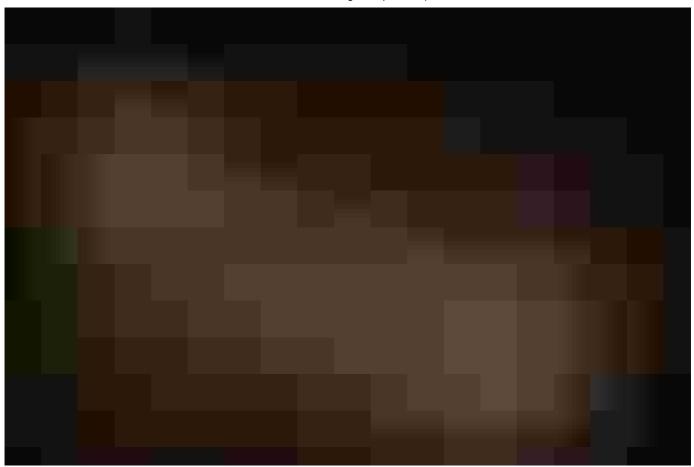






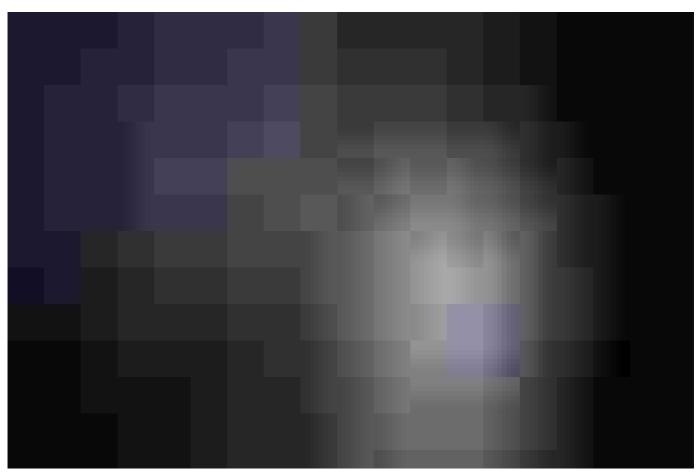


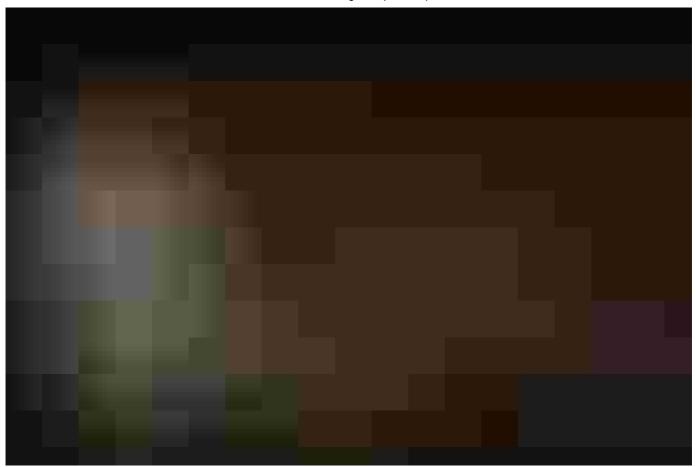


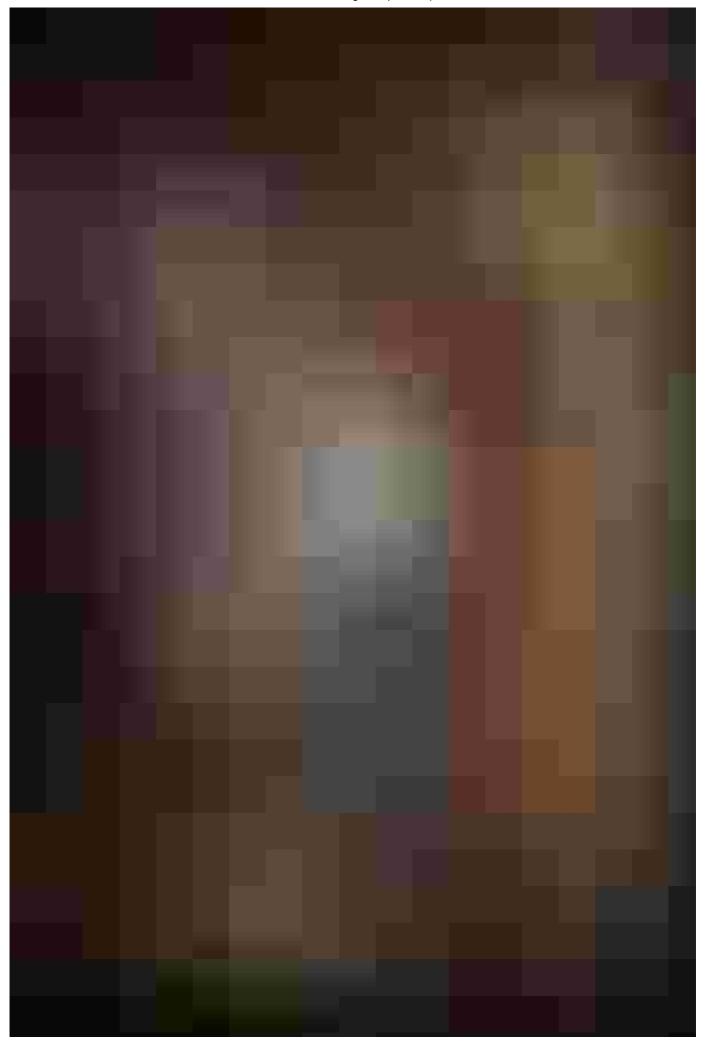


















HANDLUNG

MEHR LESEN

PRESSESTIMMEN

MEHR LESEN

PROGRAMMBUCH

DOWNLOAD

MEHR ERFAHREN

DEKADENZ UND MACHT MISSBRAUCH



Vor der Premiere von »Rigoletto« sprach Dramaturg Benjamin Wäntig mit Regisseur Bartlett Sher über dessen Inszenierung.

In Zusammenarbeit mit der Metropolitan Opera New York